



FRAU IN DER WIRTSCHAFT

Österreich

Kontakt

Du hast das Recht auf ein gewaltfreies Leben!

Kooperation der Wirtschaftskammer NÖ und dem Land NÖ

Jeder Mensch hat das „Recht auf ein gewaltfreies Leben“. Auch Gewalt gegen Frauen darf in unserer Gesellschaft keinen Platz haben.

Doch die häusliche Gewalt hat während der letzten zwei Jahre drastisch zugenommen, wie die Zahlen der zuständigen Institutionen uns alarmierend verdeutlichen, auch die Zunahme an Frauenmorden war medial ein großes Thema.

In Niederösterreich gibt es ein sehr gut ausgebautes Netzwerk an Einrichtungen, die rasche und profunde Hilfe in Notlagen bieten. Dies sind die Frauenberatungsstellen, Frauenhäuser und die Gewaltschutzzentren. Alle Institutionen helfen betroffenen Frauen anonym, kostenfrei und unkompliziert. Das große Problem bei der Inanspruchnahme der Hilfe ist aber, dass häusliche Gewalt sehr stark mit Scham behaftet ist und ein Ausbruch aus der Gewaltspirale einen mutigen ersten Schritt erfordert.

In einer **Kooperation des Landes Niederösterreich** (zuständige LR Christiane Teschl-Hofmeister, Abteilung für Familien und Generationen) **mit der Wirtschaftskammer Niederösterreich** möchten wir versuchen, betroffenen Frauen diesen wichtigen ersten Schritt zu erleichtern. Es wurde bereits ein Plakat erstellt (Format A4). Die **zentrale Information** ist die Landingpage des Landes Niederösterreich, wo alle Informationen über die Angebote in Niederösterreich zu finden sind: www.land-noe.at/stopp-gewalt

Daneben gibt es auch noch Informationsfolder im Format 10,5 x 7,5 cm (zum Aufklappen), die Sie ebenfalls kostenlos bestellen können – bitte teilen sie uns Ihre Wünsche mit.

Plakate und Folder zur Kampagne

Beide Werbemittel können bis 31.07.2022 online bestellt werden.

Bestellmodalitäten:

Die A4-Plakate mit Höchstbestellmenge bis zu 10 Stück, die Informationsfolder in 10er-Schritten (Mindestbestellmenge 10 Stk., Höchstbestellmenge 100 Stück), jeweils für bis zu 3 Standorte. Die Plakate und Folder werden Ihnen kostenlos zur Verfügung gestellt.

Die Plakate können Sie natürlich bei Bedarf auch gerne selbst ausdrucken.

Die Werbemittel sollen potentiell Betroffene außerhalb ihres häuslichen Bereichs ansprechen. Ideal wäre es, die Plakate an diskreten Orten sowohl im Geschäft als auch in Aufenthaltsräumen zu positionieren, da sie an Kund:innen und auch Mitarbeiter:innen adressiert sind.

Wir freuen uns über jeden Betrieb, der an der Aktion mitwirkt. Wir sind überzeugt davon, dass gerade die NÖ Unternehmer:innen sozialpolitisch viel bewirken können!